



VATIKAN - EVANGELISIERUNG IM INTERNET DURCH KUNST UND KULTUR: NEUE WEBSITE DER VATIKANISCHEN MUSEEN VORGESTELLT

Vatikanstadt (Fidesdienst) – Mit Hilfe der enormen Potentiale der neuen Informationstechnologien will man das Wissen über eine der wertvollsten Kunstsammlungen der Welt fördern und damit den immer wieder vorgebrachten Wünschen der Besucher entsprechen: am 24. Juni wurde die neue Website der Vatikanischen Museen (unter der Anschrift der offiziellen Vatikanseiten www.vatican.va) offiziell vorgestellt.

„Seit langem widmet die Kirche den Medien große Aufmerksamkeit, damit sie die eigene universale Sendung wirkkräftiger erfüllen kann“, so der Präsident des "Governatorats" des Vatikanstaates, Kardinal Edmund Casimir Szoka, bei der Vorstellung. „Das Internet mit seinen enormen Potentialitäten machte es möglich dass wir uns einer steigenden Zahl von Menschen nähern und auf der ganzen Welt die Botschaft der Evangelisierung verkünden können. In diesem Kontext nehmen Kunst und Kultur einen ganze besonderen Platz ein, denn sie sind die universale Sprache, die Menschen verschiedener Sprach- und Kulturkreise und verschiedener Religionen zusammenführt und stellen damit eines der wichtigsten Mittel der inneren Bereicherung und der gegenseitigen Verständigung dar“.

Die verschiedenen Funktionen der neuen Website der Vatikanischen Museen erläuterte der Direktor der Vatikanischen Museen Dr. Francesco Buranelli: mit den Internetseiten wolle man vor allem „Besuchern die Sammlung vorstellen und erläutern und damit den Besuch in den Museen bewusster und einfacher werden lassen“. „Außerdem sollen Wissenschaftlern nützliche Informationen für die Forschung zur Verfügung gestellt werden und einem großen Publikum die Meisterwerke der Geschichte und ihre Bedeutung vorgestellt werden“, so Dr. Buranelli weiter. In einer ersten Phase wurden 215 umfassende Informationstabellen zu einzelnen Werken erstellt, die auch anhand von Abbildungen illustriert werden. Die Internetseiten enthalten außerdem alle notwendigen Informationen zur organisatorischen Vorbereitung auf einen Besuch in den Vatikanischen Museen (Öffnungszeiten, Eintrittspreise, Anfahrtsmöglichkeiten, Dienstleistungen, ...). „Bei der Auswahl der verschiedenen Abteilungen der Museen wurde vor allem das Interesse des großen Publikums berücksichtigt, weshalb unter anderem die Sixtinische Kapelle, die Räume des Raffaello und die Pinakothek bevorzugt wurden“, so Dr. Buranelli. „Außerdem stellen wir erst vor kurzem renovierte Abteilungen vor wie zum Beispiel die Ägyptische und die Etruskische Sammlung von Papst Gregor. Die Website ermöglicht auch den Zugang zu den Räumen des Missionarischen Völkerkundemuseums, die für die Besucher wegen umfangreichen Restaurierungsarbeiten zeitweilig geschlossen bleiben.“

(SL) (Fidesdienst, 25/6/2003 – 34 Zeilen, 35) Worte)